

## An meinen Freund Herrn P. St.

von Heinrich Julius Ludwig von Rohr

Notizen / Anmerkungen

1	Jüngst erst fragtest du, ob meinem Herzen	_____
2	Näher läge brauner Locken Glanz?	_____
3	Ob ich fröhnte blonder Mädchen Scherzen?	_____
4	Ob ich beyden wände gleichen Kranz?	_____
5	Schwer ist hier die Wahl! – Auf Ida’s Höhen,	_____
6	Hat schon blind sich Paris fast gesehen;	_____
7	Und ich armer später Enkel wär so dreist,	_____
8	Noch zu richten über schöner Formen Geist? –	_____
9	Doch, es sey! ich will es muthig wagen,	_____
10	Will dir dreist des Herzens Stimme sagen,	_____
11	Und dein Beyfall sey mir hoher Lohn,	_____
12	Bau’ ich deutscher Wahrheit einen Thron;	_____
13	Ohne Dichterwerth sey dieses Blatt,	_____
14	Werth der Wahrheit hat es übersatt! –	_____
15	Wenn die nie getrübte Aetherbläue	_____
16	Ohne Ausdruck blaues Aug’ umschwimmt,	_____
17	Blicket man nie ohne lange Reue	_____
18	In das schwarze Aug, das flammend glimmt;	_____
19	Gleich des Blitzes Stralen brennt es Wunden	_____
20	Auch in wohlbewahrte Herzen ein;	_____
21	Und doch sehnt man sich nicht zu gesunden,	_____
22	Wollust ist der Krankheit süße Pein! –	_____
23	Und, wenn in des braunen Mädchens Blicken,	_____
24	Ihrer schönen Seele Abbild glänzt;	_____
25	Jede Edelthat mit Hochentzücken	_____
26	Sie erfüllt, – sie gern den Edlen kränzt; –	_____

- 27 Wenn beym Klange deutscher hoher  
Lieder,
- 28 Höher sich ihr deutscher Busen hebt; \_\_\_\_\_
- 29 Wenn das Elend jedes ihrer Brüder \_\_\_\_\_
- 30 Sie, der Gottheit gleich, zu mildern strebt; \_\_\_\_\_
- 31 Wenn bescheidne – milde Rosenröthe, \_\_\_\_\_
- 32 Von der Unschuld Lilienglanz umstrahlt, \_\_\_\_\_
- 33 Bey dem Klang der Hirten Abendflöte \_\_\_\_\_
- 34 sich auf ihrer Wange lieblich malt; \_\_\_\_\_
- 35 Wenn beym schwachen Ton von  
Lobgesängen \_\_\_\_\_
- 36 Ihr gesungen, Purpurflammen sich \_\_\_\_\_
- 37 Mit der lichten Schwanenweiße mengen, \_\_\_\_\_
- 38 Welche Wonne ist, die meiner glich? – \_\_\_\_\_
- 
- 39 Dann vergeß ich blauer Augen Glänzen, \_\_\_\_\_
- 40 Schaue gern in schwarzer Augen Nacht! – \_\_\_\_\_
- 41 Schmücke sie mit frischen Rosenkränzen \_\_\_\_\_
- 42 Verschmack sind sie [...] von  
Himmelspracht. \_\_\_\_\_
- 
- 43 v. R. \_\_\_\_\_

Das Gedicht „[An meinen Freund Herrn P. St.](#)“ von [Heinrich Julius Ludwig von Rohr](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Heinrich Julius Ludwig von Rohr	<b>Titel</b>	„An meinen Freund Herrn P. St.“
<b>Verse</b>	43	<b>Wörter</b>	257
<b>Strophen</b>	7		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---





## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Schlussstil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).

Zum Autor [Heinrich Julius Ludwig von Rohr](#) befinden sich in unserer Datenbank 5 Gedichte.